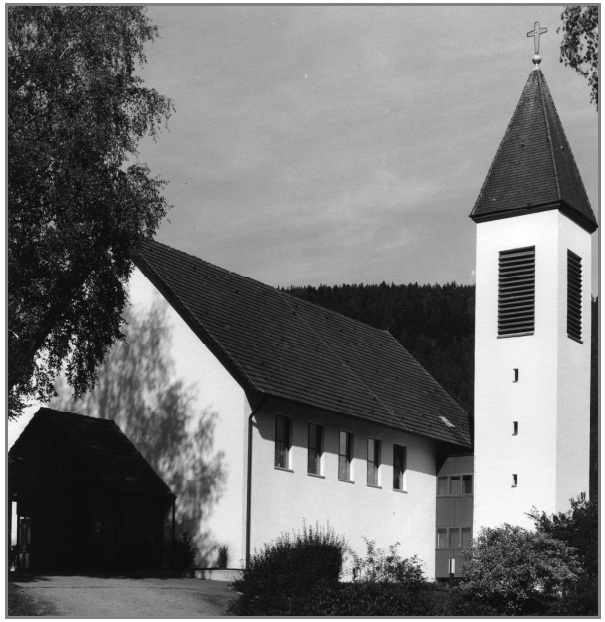
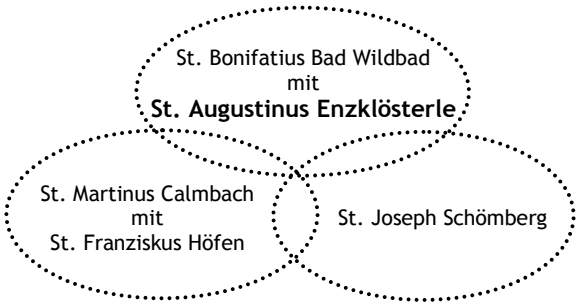


Infoblatt II-2016

der Katholischen Ortskirche St. Augustinus in Enzklösterle

in der Seelsorgeeinheit **Obere Enz**
mit den Kirchengemeinden:



Grüß Gott

Der Heilige Augustinus, der Namenspatron unserer Kirche, war einer der vier lateinischen Kirchenlehrer der Spätantike. Sein Hauptwerk, die „Confessiones“ wird noch heute viel gelesen. Die Ortskirche sah in ihrem Patronatsfest schon immer den Höhepunkt ihres Gemeindelebens.

In 2016 wird das **Augustinusfest** am **28. August** gefeiert. Es beginnt mit einer von Pater Paulinus festlich gestalteten Messe um **10:30 Uhr** - unter Mitwirkung vom Kindergarten und von der jungen Geneva Schall mit ihrer Violine - und setzt sich dann in froher Runde im Gemeinderaum und unter Zelten im Außenbereich fort. Bei herzhaften Speisen sowie Kaffee und Kuchen kommen Gemeindemitglieder und Gäste ins Gespräch.

Das Augustinusfest bringt in der Regel einen finanziellen Überschuss, dessen Verwendung vorher angekündigt wird. Dieses Mal soll er für Renovierungsmaßnahmen im Gemeinderaum eingesetzt werden. Dieser soll zukünftig häufiger genutzt werden. Pater Paulinus und Diakon Duvivier haben sich für regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen ausgesprochen, um das Gemeindeleben attraktiver zu gestalten. Das erste Treffen ist für den **4. September** nach dem Wortgottesdienst geplant (siehe Terminvorschau).

Ach ja: eine Terminverschiebung gibt es bekanntzugeben. **Ab August beginnt die Heilige Messe probeweise eine viertel Stunde früher, also um 8:30 Uhr**! Damit soll zwischen den dicht aufeinanderfolgenden Gottesdienstterminen in der Seelsorgeeinheit mehr Zeit zum persönlichen Gespräch der Gemeindemitglieder mit ihrem Pfarrer geschaffen werden.

Es grüßt Sie herzlich

Carsten Sternberg (C.S.), im Juli 2016,
im Namen des Ortskirchenkreises Enzklösterle

Regelmäßig nachgefragt . . .

… bei Besuchern des Gottesdienstes:

„Warum gehen Sie zur Heiligen Messe und was gibt sie Ihnen?“

Antwort von Carsten Sternberg, Enzklösterle:

„Für mich ist die Predigt sehr wichtig. Man könnte sich natürlich auch seine eigenen Gedanken über die Texte des Alten und Neuen Testaments machen. Aber tut man das wirklich und wenn ja, ausreichend intensiv und auch oft genug? Selbst wenn man dies für sich sagen kann, ist doch die Textinterpretation des Geistlichen stets eine andere Sicht auf die Heilige Schrift. Das theologische Hintergrundwissen eröffnet neue Perspektiven und tiefere Bedeutung. Die Verbindung von jahrtausende altem Bibeltext und gegenwärtigem Leben wird herausgestellt. Mir gibt die Predigt sehr viel, in jedem Fall aber Ordnung im Kopf und Richtung im Fühlen.“

Interview mit Diakon Günter Duvivier,

der als hauptamtlicher, geweihter Diakon für die Seelsorgeeinheit Obere Enz tätig ist.

C.Sternberg: Guten Tag, Herr Duvivier, wenn Sie zustimmen, möchte ich unser Gespräch mit einem skurril klingenden Zitat des Philosophen R. D. Precht einleiten. Es lautet: „Wer bin ich und wenn ja, wie viele?“

Diakon Duvivier: Ich glaube, es trifft mich sehr gut. Um mit dem zweiten Teil zu beginnen „wenn ja, wie viele?“ so werden meine vielfältigen Aufgaben angesprochen. Gleichzeitig ist jeder Mensch Mitschöpfer in der Gestaltung seines Lebens, seiner Beziehungen und besonders seiner Aufgaben. Der erste Teil „Wer bin ich?“ ist schon schwieriger zu beantworten. Einerseits kennt man sich und andererseits gibt es immer Situationen, an denen man merkt, dass man sich auch selbst ein Geheimnis bleibt. Dann ist es wohltuend zu wissen, dass Gott einen vollkommen kennt.

C.S.: Der mittlere Teil des Zitats „und wenn ja“ fragt nach der Position des Individuums in der Welt. Sie sehen den Glauben als Mittelpunkt Ihrer selbst?

Diakon Duvivier: Was bedeutet für mich als Mensch Glaube und darüber hinaus Glaube in der Kirche? Glaube heißt zunächst Beziehung als Einzelner zu Gott und dann in Gemeinschaft. Gemeinschaft ist immer die Kirche. Um ein Bild zu gebrauchen: Die Liebe zur Mutter verwirklicht sich auch in der liebevollen Gestaltung der Beziehung zu den anderen Familienmitgliedern. Dabei steht „Mutter“ für Gott und „Familie“ für Gemeinde.

C.S.: Wie setzt sich Ihre Beziehung zu Glaube, Gott und Kirche als praktisches Handeln in Ihrem Beruf als Diakon um?

Diakon Duvivier: In meinem Dienst steht die Erlösungskraft des Wortes an erster Stelle. (s. Joh. 1,1: „Am Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.“) Ich führe Einzelgespräche und Gespräche mit Gruppen. Ich begleite Menschen und biete ökumenische Wortgottesfeiern an. Denn die wahre Wandlung zum Leib Christi geschieht im Menschen, wenn er mit seinem Leib das Wort Gottes lebt. Die Eucharistie ist nicht diese Wandlung, sondern dort feiern wir sie.

C.S.: Herr Duvivier, ich danke Ihnen für dieses Gespräch!

Weitere Gedanken zur Betrachtung unseres Menschseins werden auf der Internetseite www.duvivier.de vorgestellt.

(Fotoausschnitt: Schwarzwälder Bote)

Terminvorschau

Gottesdienste in St. Augustinus

Wildbader Str. 27, Enzklösterle
jeden Sonntag 8.30 Uhr (probeweise)
sowie an Feiertagen (nach Ankündigung)

Im August 2016

07.08. Heilige Messe
14.08. Wort-Gottes-Feier
21.08. Heilige Messe
28.08. um 10:30 Hl. Messe mit Augustinusfest
unter Mitwirkung von **Kindergarten** und von **Geneva Schall** (Violine), danach **Bewirtung in und vor der Kirche**

Im September 2016

04.09. Wort-Gottes-Feier und anschließend **Gespräch über „Gott und die Welt“ mit Diakon Duvivier** bei einem Kaffee + Hefezopf im Gemeinderaum
11.09. Wort-Gottes-Feier
18.09. Heilige Messe
25.09. Wort-Gottes-Feier

Im Oktober 2016

02.10. Heilige Messe
09.10. Wort-Gottes-Feier
16.10. Heilige Messe
23.10. Wort-Gottes-Feier
30.10. Heilige Messe

aktuelle Termine oder Änderungen siehe Aushang am Kirchenportal und im Internet

Weitere Veranstaltungen der gesamten Seelsorgeeinheit Obere Enz
siehe gelbes Infoblatt im Kirchenvorraum

Alle Termine vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen

Anschriften und Ansprechpartner

Katholische Ortskirche in Enzklösterle
St. Augustinus, Wildbader Str. 27

Internet
http://**www.katholische-kirche-bad-wildbad.de**
→ siehe dort unter **St. Augustinus**

Pfarrvikar aus Bad Wildbad
Dr. Paulinus Chibuike Nwaigwe
Tel. 07081-9551-10
mangaro2002us@yahoo.com

Diakon
Günter Duvivier, Bad Wildbad
Tel. 07081-796630
diakon@posteo.de

Pfarramt St. Bonifatius
Tanja Engling (Pfarramtssekretärin)
Blumenthalpromenade 1, 75323 Bad Wildbad
Tel. 07081-9551-0
stbonifatius.wildbad@drs.de

Im Kirchengemeinderat wird Enzklösterle vertreten durch:
Renate Hoffmann und **Ingrid Schedler**

Herausgeber: Katholische Ortskirche
St. Augustinus, Enzklösterle

Redaktion: Dr. Carsten + Monika Sternberg
Gernsbacher Steige 20
75337 Enzklösterle
Tel. 07085-920225
carsten.sternberg@t-online.de

Falls Sie dieses Faltblatt nicht mehr erhalten wollen, geben Sie bitte eine kurze Mitteilung an die obige Redaktionsadresse.